

ROSALIE



Ein Kleid, zwei Versionen:
mit farblich abgesetzten
Einsätzen...

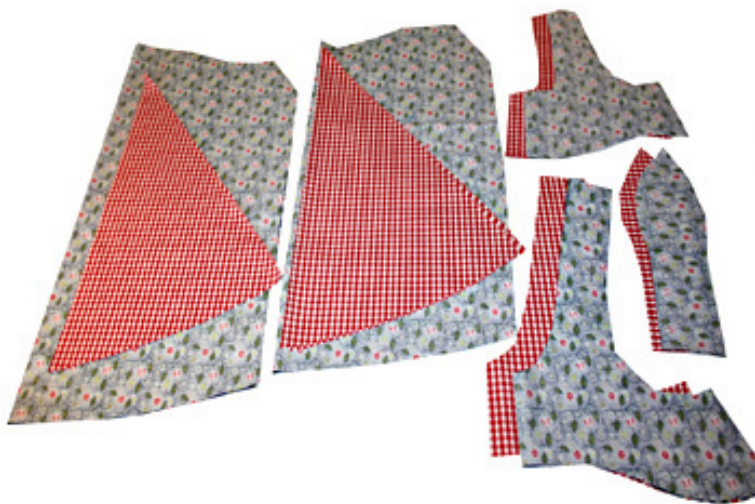
oder ohne Unterteilung
mit viel Platz für
Applikationen.



Vor dem Zuschneiden und Nähen die Anleitung bitte einmal ausführlich durchlesen!

Zuschneiden

Alle Teile entsprechend der Schnittteilliste mit Nahtzugabe im geraden Fadenlauf zuschneiden. Die Nahtzugabe sollte an allen Nähten ca. 0,8 - 1 cm betragen, an Saumkanten werden 2-3 cm zugegeben. Müssen abweichende Nahtzugaben zugegeben werden, so wird dies jeweils in der Anleitung vermerkt! Alle Markierungen des Schnittes auf den Stoff übertragen.



Alle Teile laut Schnittteilliste zuschneiden.

Dabei entweder das Modell mit den seitlichen Einsätzen im Rockteil wählen oder unteres Vorder-/Rückenteil jeweils als ein Stück oder nur in der Mitte unterteilt zuschneiden.

Bei der Passe (obere Vorderteile) den runden oder eckigen Ausschnitt wählen.

Alle Markierungen übertragen und die Schnittteile kennzeichnen, da die seitlichen vorderen/rückwärtigen Teile nicht identisch sind.



Jeweils ein seitliches vorderes Teil rechts auf rechts an beide Seiten des vorderen Rockteiles nähen. Bei dem rückwärtigen Rockteil ebenfalls rechts und links ein seitliches rückwärtiges Teil annähen.



Nahtzugaben in das Rockteil bügeln und von rechts knappkantig absteppen.



Je zwei Binderiegelteile rechts auf rechts stecken, rundherum aufeinander nähen, dabei die kurze Schmalseite offen lassen.

Nahtzugabe etwas einkürzen und die Spitzen abschrägen. Die Binderiegele auf die rechte Seite wenden, Kante herausarbeiten und bügeln und knappkantig absteppen. Kurzes Ende versäubern.



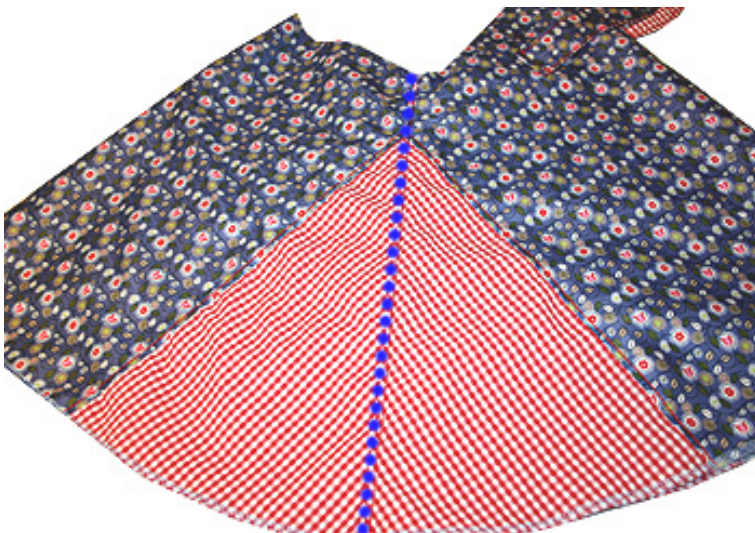
Binderiegel rechts auf rechts, Richtung Seitennaht zeigend, entsprechend der Markierung auf das rückwärtige Rockteil stecken und annähen.



Riegel zur Mitte klappen, mit 1 cm Abstand zur Nahtkante fest step-
pen und jeweils mit 2 kleinen Zick-
zackraupen gegen ein Ausreißen
sichern.

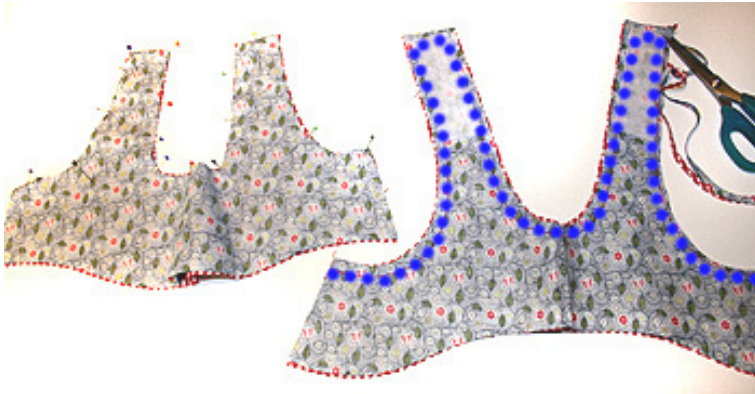


Vorderes und rückwärtiges Rockteil
rechts auf rechts aufeinander ste-
cken und die Seitennähte schließen.
Die Teilungsnähte treffen dabei
aufeinander.



Nahtzugaben in das rückwärtige
Rockteil bügeln und von rechts
knappkantig absteppen.

Obere Vorderteile/Passe aus Innen- und Außenstoff rechts auf rechts stecken und entlang der Oberkante und Träger aufeinander nähen.



Im Bereich der späteren Knöpfe/ Knopflöcher/Drücker zur Verstärkung Vlieseline aufbügeln.

Nahtzugaben etwas einkürzen, Ecken abschrägen und das Passenteil auf die rechte Stoffseite krempleln.

Ebenso die rückwärtige Passe nähen.



Passenteile an der unteren Kante auseinander klappen.



Jeweils die Seitennähte von innerer und äußerer Passe aufeinander stecken, so dass die rechten Stoffseiten und jeweils Außenstoff auf Außenstoff und Innenstoff auf Innenstoff liegen und die Armausschnittnähte aufeinander treffen. Seitennähte schließen.



Innere in die äußere Passe klappen, Kanten herausarbeiten und bügeln. Die Oberkante rundherum von rechts absteppen.

Auf Wunsch die Unterkante von innerer und äußerer Passe knapp auf der Nahtzugabe fixieren.



Die Passe rechts auf rechts in das Rockteil stecken, dabei darauf achten, dass die rückwärtige Passe zum rückwärtigen Rockteil mit den Bindebändern zeigt und die Seitennähte aufeinander treffen.

Rundherum die Passe an das Rockteil nähen.



Nahtzugaben in das Rockteil bügeln und von außen knappkantig absteppen.



Auf Wunsch bei einem Webband die kurzen Enden jeweils einen Zentimeter einklappen und das Webband mit STYLEFIX auf die Passe und ein Stückchen darunter kleben. Webband aufnähen und mit Knöpfen verzieren.

Knopflöcher in die vorderen Träger einarbeiten und Knöpfe an die rückwärtigen Träger annähen oder Druckknöpfe anbringen.



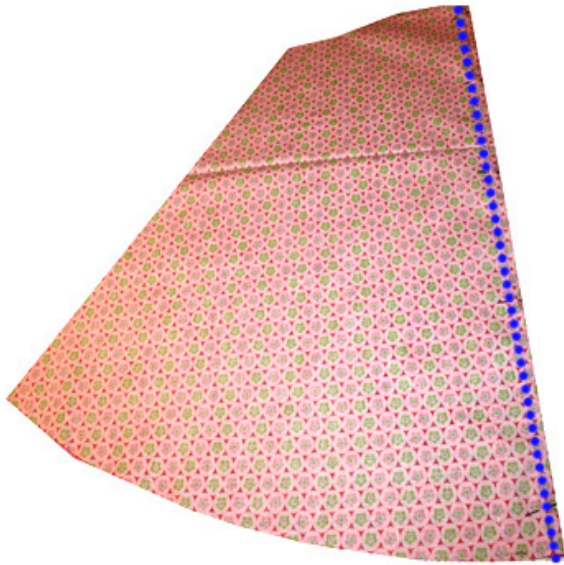
Am Saum ein Rüschengummi oder ein zum Ring geschlossenes Bündchen mit leichter Dehnung rechts auf rechts annähen. Nahtzugabe in das Kleid legen und von rechts absteppen.

Oder den Saum nach Wunsch arbeiten, siehe dazu das Freebook „[Runder Saum](#)“.

Rückwärtige Bindebänder miteinander verknoten.

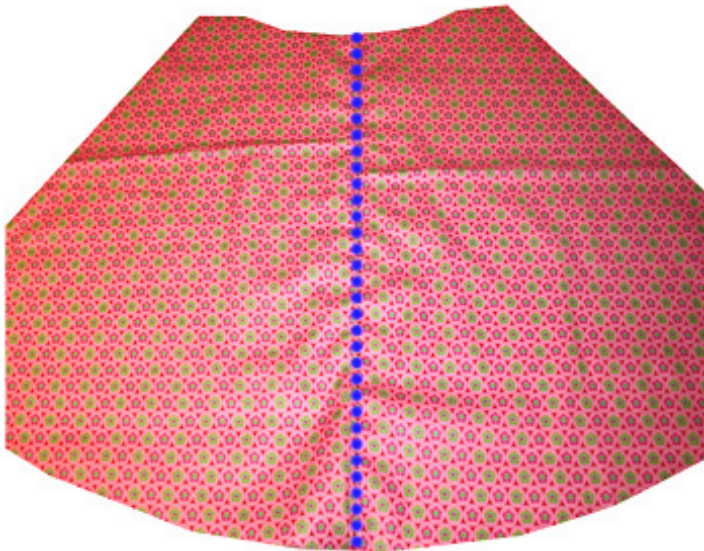
FERTIG!!!





Vorder- und Rückenteil nicht im Stoffbruch, sondern jeweils 2x gegengleich zuschneiden, auf Wunsch durchaus auch in vier verschiedenen Stoffen.

Jeweils ein rechtes und ein linkes Rockteil rechts auf rechts stecken und die senkrechte Mitte nähen.



Nahtzugaben in eine Richtung bügeln und knappkantig absteppen.



Das Kleid dann weiter arbeiten, wie oben ab [Seite 5 Mitte](#) beschrieben.



Tipp

ROSALIE lässt sich prima mit dem Top/ Bustier aus dem Wäscheset „[Speedy](#)“ kombinieren.

Das Wäscheset ist schnell aus dehnbaaren Stoffen, wie Jersey oder feiner Bündchenware, genäht und kommt mit wenig Material aus.

Tipp: Rosalie-Kleid mit Hemdchen **SPEEDY** (separat als Ebook erhältlich!)



Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt Ihr uns unter naehfragen@farbenmix.de kontaktieren.